Herrliche Landschaft und schnelle Räder

Touristikfahrt führt Traunreuter RSV-Mitglieder nach Südtirol – Ordentlich Kilo- und Höhenmeter zurückgelegt

Traunreut. Endlich war es so weit, und zwölf RSV-Mitglieder konnten die Touristikfahrt nach Südtirol genießen. Es zeigte sich schon bei der ersten Tour, dass sich die gute Vorbereitung durch die in der Saison unternommenen Vereinsausfahrten gelohnt hatte.

Bei der Anfahrt zum Hotel in Auer legte die Gruppe einen Zwischenstop in Wolkenstein (Plan de Gralba) ein. Hier ging es auf die imposante Sellaronda in den Dolomiten. Die vier kernigen Anstiege zu den Pässen Sellajoch, Pordoijoch, Campolongo und Grödnerjoch wurden von allen ambitioniert gemeistert. Die erste Tour konnte mit 55 Kilometern und 1930 Höhenmetern in die Vereins-km-Liste eingetragen werden. Anschließend ging es auf die Weiterreise zum Hotel in Auer.

Ein Abstecher zum Kalterer See durfte bei der Touristikfahrt nicht fehlen.

102 Kilometer am zweiten Tag bewältigt

Am Freitag führte die Tour von Auer nach Mezzolombardo, über Fai della Paganella, Andalopass nach Molveno am See. Für die Rückfahrt wählten die Rennradler dann die Abfahrt nach Sporrmaggiore und über Eicholz zurück nach Auer. Insgesamt wurden 102 Kilometer und 1870 Höhenmeter bewältigt. Die Tour am dritten Tag sollte eigentlich zum Stilfserjoch und Umbrailpass führen. Da aber der Umbrailpass zur Zeit wegen Steinschlaggefahr gesperrt ist, entschlossen sich die Teilnehmer für eine Ersatztour. Tourguide Hubert Danner hatte die Cemba-Runde auf dem Plan. Diese führte von Auer nach San Michele all'Adige hinauf nach Cembra, weiter ins Val di Fiemme bis nach Molina kurz vor Cavalese. Schließlich über Carano und die vom Hotel aus sichtbare Strada Dolomites zurück nach Auer. Die Tourdaten mit 97 Kilometern und 2320 Höhenmetern konnten als würdiger Ersatz für das Stilfserjoch gewertet werden.

Kilometer für Kilometer legten die Rennradler in der herrlichen Landschaft zurück. – Fotos: RSV

Abstecher zum Mendelpass am letzten Tag

Auch am Rückreisetag wurde natürlich auch noch eine Tour gestartet. Die Hälfte der Rennradler legte auf dem Rundkurs von Auer über Bozen zum Kalterer See einen Abstecher zum Mendelpass ein, während die andere Hälfte einen Badestopp am See unternahm. Kurz vor der Abreise traf man sich dann beim Wirt in Auer um die Tour-Erfahrungen auszutauschen. (Tourdaten: 68 beziehungsweise 42 Kilometer, 1280 beziehungsweise 420 Höhenmeter).

Insgesamt blickt die Gruppe auf eine Touristikfahrt mit herrlichem Wetter in atemberaubender Landschaft ohne Pannen und ohne Unfälle zurück. Auch die Geselligkeit während der vier sehr schönen Tage wurde groß geschrieben.

Weitere Infos gibt es auf der unter www.rsv-traunreut.de. Bei den regelmäßigen Ausfahrten (Termine laut Homepage) können Gäste jederzeit teilnehmen. – red